

Naturschutzgebiet „Antrifttal bei Ober-Breidenbach“



Schutzgebiet seit	1984
Flächengröße	29,72 ha
Lage	südöstlich von Ober-Breidenbach (Stadt Romrod)

Das „Antrifttal bei Ober-Breidenbach“ ist ein naturnahes Bachtal entlang der Antrift. Der Bachlauf wird von Erlenbäumen, Weidengebüschen sowie feuchtem bis nassem Grünland begleitet. Durch den starken Grundwassereinfluss (Quelle) weisen einige Bereiche sogar Sumpf-Charakter auf. Hätte der Mensch hier nicht bereits im Mittelalter mit der Rodung und teilweiser Entwässerung begonnen, um die Flächen für die Landwirtschaft zu schaffen, würde hier heute ein Erlen-Auwald gedeihen. Durch die Nutzung des Grünlandes als Weiden und Wiesen zur Streugewinnung, haben sich hier besondere Pflanzengesellschaften ausgebildet, welche gut an den starken Wasserseinfluss angepasst sind. Im „Antrifttal bei Ober-Breidenbach“ sind diese Pflanzengesellschaften außergewöhnlich artenreich und beherbergen eine extrem große Vielfalt seltener und streng geschützter Arten. Die abwechslungsreichen Biotope bieten zudem den unterschiedlichsten Tiergruppen wertvollen Lebensraum. Auch hierunter sind zahlreiche seltene und streng geschützte Arten.

Seltene Pflanzenarten	Breitblättriges Knabenkraut, Trollblume, Sumpf-Blutauge, Fieber- und Moorklee, Wunder- und Blasensegge
Seltene Tierarten	Kleine Pechlibelle, Teichjungfer, Blutströpfchen, Seggensumpf-Halmeule, Braun- und Blaukehlchen, Raubwürger, Bekassine, Flussuferläufer, Rotmilan
Pflegemaßnahmen	Zum Erhalt der artenreichen, offenen Lebensräume werden diese beweidet oder regelmäßig gemäht.